Arzthaus Dr. Wehrli, Schaffhausen : Architekten Scherrer & Meyer, Schaffhausen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **23 (1936)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

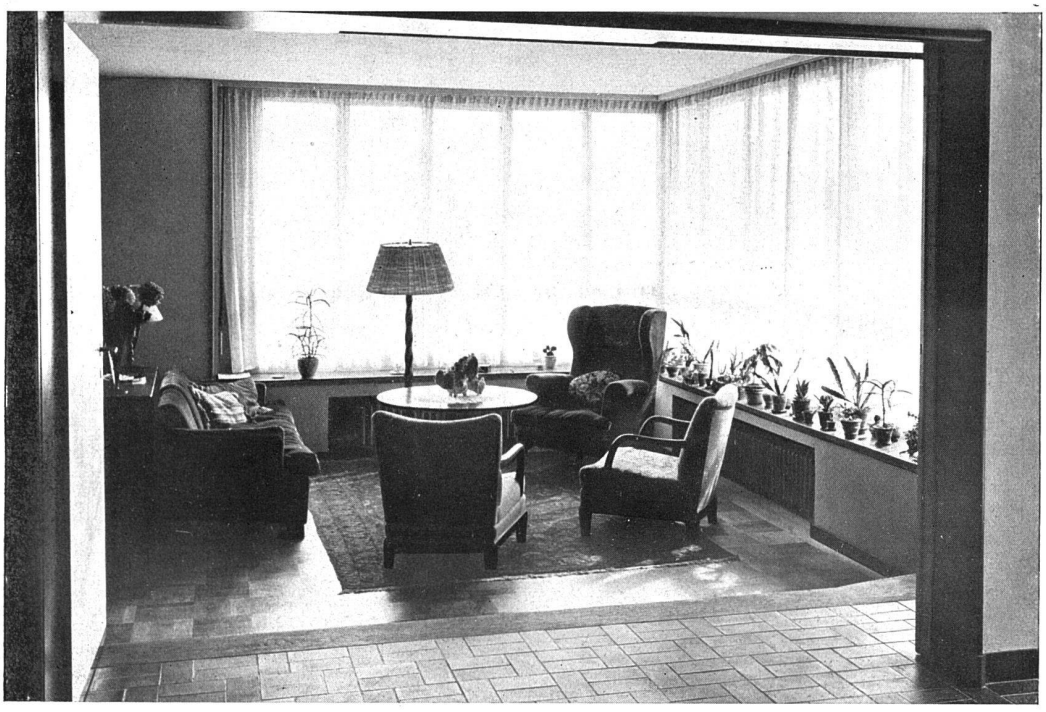
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wohnzimmer (um zwei Stufen vertieft) und Halle

Arzthaus Dr. Wehrli, Schaffhausen (Grundrisse S. 120)
Scherrer & Meyer, Architekten BSA, Schaffhausen

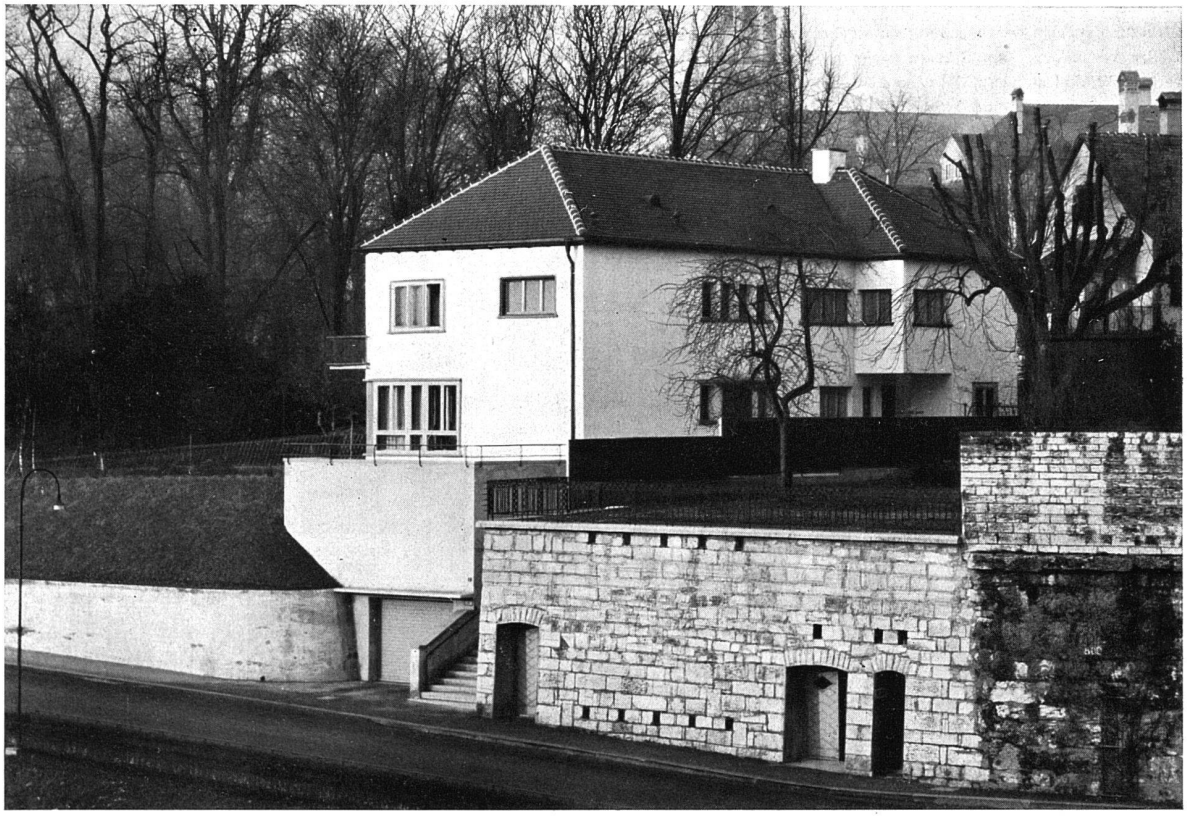
Wohnzimmer, Südostecke

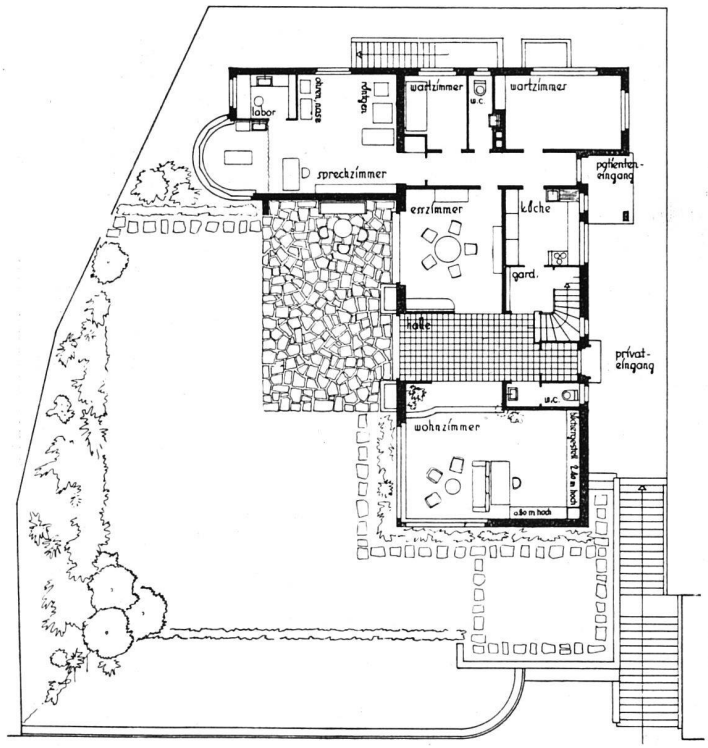


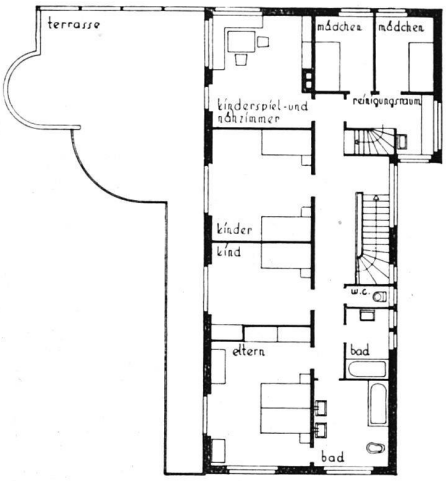
Ansicht aus Südosten

Arzthaus Dr. Wehrli in Schaffhausen Scherrer & Meyer, Architekten BSA, Schaffhausen

Ansicht aus Nordosten







Obergeschoss 1:300

Arzthaus Dr. Wehrli in Schaffhausen
Scherrer & Meyer, Arch. BSA, Schaffhausen

Situationsplan und Erdgeschossgrundriss 1:300

Arzthaus Dr. Wehrli, Schaffhausen

Sehr knapper Bauplatz, ca. 4 m über Strassenniveau, in nächster Nähe von Altstadt und Bahnhof. Das Haus ist quer zur Strasse gegen Süden orientiert, mit Blick auf den anschliessenden Kasinopark. Garage auf Strassenniveau in der Böschung untergebracht und durch Treppe mit dem Keller verbunden. Das Sprechzimmer ist als einstöckiger Flügelbau im rechten Winkel angebaut. Das Dach desselben halbrund über den im Winkel zwischen Hauptbau und Flügel entstehenden Sitzplatz gezogen und als Balkon vor dem Schlafzimmer auf ganze Länge des Hauses weitergeführt; die reichlichen Terrassen ersetzen zum Teil den zu knappen Bauplatz.

Für Wohnung und Praxis je ein separater Eingang; quer durch das Haus gelegte Halle, so dass man beim Betreten desselben sogleich den Blick nach dem Garten und dem Park hat. Die Halle kann durch kombinierte Flügel- und Schiebetüre nach dem zwei Stufen tiefer gelegten grossen Wohnraum breit geöffnet werden; das Esszimmer öffnet sich gegen den überdeckten Sitzplatz. Baujahr 1931/32. Kubikmeterpreis Fr. 81.—.

Haus Ganzoni-Bidermann, Binningen

Bauplatz auf der Hueb in noch ländlicher Umgebung. Den Kern des Hauses bildet ein grosser Musikraum mit anschliessendem Speisezimmer einerseits und überdecktem Sitzplatz im Freien andererseits. Diese Raumgruppe dient den häufigen musikalischen Gesellschaften des Bauherrn. Im übrigen musste der Grundriss gedrängt und sparsam angelegt werden. Mädchenzimmer auf halber Stockhöhe über der Garage durch kurze Treppe mit dem Office verbunden. Sehr schwach geneigtes, nicht ausgebautes Satteldach mit Falzpfannen gedeckt. Baujahr 1932/33. Kubikmeterpreis Fr. 79.—.

Aufnahmen der Häuser Dr. Wehrli und Dr. Bettschart: C. Koch, Fotograf, Schaffhausen; des Hauses Ganzoni-Bidermann: A. und W. Häfliger, Fotografen, Basel.

Wohnhaus Ganzoni-Bidermann, Binningen Eingang